



Textildesign Aufnahmeverfahren 2026

Liebe Bewerber*in

Wir freuen uns über dein Interesse an der Studienrichtung Textildesign.

Zusätzlich zu deinem digitalen Portfolio bitten wir dich nun, folgende Aufgabe zu bearbeiten. Deine eingereichten Arbeiten geben Auskunft über dich als gestaltende Persönlichkeit. Daraufhin laden wir dich gegebenenfalls zum persönlichen Gespräch ein.

Wir wünschen viel Inspiration und gutes Gelingen!

für die Aufnahmekommission
Marion Becella, Daniela Zimmermann & Lilia Glanzmann

Gestalterische Aufgabenstellung 2026

DRESS CODES

Zwischen Kamera, Spiegel und öffentlichem Raum wird Kleidung zum Code: Sie schützt, markiert Zugehörigkeit, widerspricht Klischees, tarnt oder verstärkt einen Auftritt. Gleichzeitig bewegen sich Körper immer in Räumen, die selbst Zeichen setzen – durch Fassaden, Eingänge, Treppenhäuser, Wartezonen oder improvisierte Hüllen wie Planen und Vorhänge. In diesem Zusammenspiel aus Körper, Kleid und Architektur entstehen «Dress Codes»: Bilder von Identität, Zugehörigkeit, Differenz, Schutz oder Ausstellung. Begib dich auf die Suche: Wo entdeckst du im Alltag Textilien, Stylings oder Oberflächen, die etwas über Identität erzählen? Sichtbar, ironisch oder auch widersprüchlich.

Die Aufgabe gliedert sich in drei Teile:
«Beobachten/Dokumentieren», «Darstellen» und «Reflektieren/Inspirieren».

1. Beobachten/Dokumentieren

Halte mit der Kamera sechs Momente fest, in denen Kleidung, Körper oder Raum sichtbar werden und/oder miteinander in Beziehung treten. Zu jedem Foto notierst du kurz, wo du die Szene beobachtet hast, welche Funktion die Kleidung oder Hülle dort erfüllt oder welche Rolle der Raum spielt. Ergänze in einem Satz, welcher «Code» für dich lesbar wird (etwa Zugehörigkeit, Status, Protest, Inszenierung) und warum genau diese Konstellation – oder eines der drei Elemente davon – dich interessiert.

2. Darstellen

Wähle aus den sechs Fotos eine Beobachtung. Die ausgewählte Fotografie gilt es, zweimal in anderer Technik darzustellen.

- a) Wähle die Totale, einen Ausschnitt oder Zoom des Fotos und stelle diese Auswahl in einem anderen Medium als der Fotografie (Bleistift, Kohle, Marker, Kugelschreiber, Fineliner etc.) in Schwarz/Weiss dar. Die Darstellung soll einen dokumentarischen, beobachtend-realistischen Charakter haben.
- b) Für die zweite Bearbeitung füge dem gewählten Foto eine Dimension hinzu. Montiere es auf einer grösseren Fläche und führe dein Bild weiter oder stelle es in einen neuen Kontext. Verwende dazu wiederum analoge oder digitale Medien (Malerei, Zeichnung, Collage etc.), diesmal in Farbe. Die farbige Übersetzung soll einen fiktiven, erzählerischen Charakter haben.

Dokumentiere nun auch für 2a) und 2b) deine Auswahl-Kriterien und ebenso den gestalterischen Prozess.

3. Reflektieren/Inspirieren

Schreibe einen kurzen Text dazu, welches Textil, welche Alltagssituation oder welches Phänomen du während der Aufgabe entdeckt hast, warum dich gerade dieses fasziniert oder was für Dich dabei der «Dress Code» ist – entweder als reflektierende Prozessbeschreibung oder als fantasievolle Geschichte (max. 1000 Zeichen inkl. Leerzeichen).

Der Aufwand für die Hausaufgabe beträgt circa vier Arbeitstage.

Zum Auftakt wünschen wir uns als erste, spontane Aktion eine Postkarte.

Mach uns neugierig auf dich – schick uns ein Detail, eine Oberfläche oder eine Perspektive, die Dich inspiriert. Bildauswahl & Text stehen dir frei, nutze einfach die Gratis-Version der PostCard Creator App:

www.post.ch/de/briefe-versenden/briefe-aufgeben/postcard-creator-app

Postkarte bitte adressiert an:

Studiengang Textildesign / Aufnahmekommission
Hochschule Luzern Design & Kunst, 745 Vicosi
CH-6020 Luzern-Emmenbrücke

Die Hausaufgaben-Abgabe beinhaltet:

1. Gestalterische Resultate (Punkte 1&2 der Aufgabe):

Beobachten, Dokumentieren

sechs Fotos als digitaler Kontaktbogen

Darstellen

Eigenständige, inszenierte Arbeiten

Dokumentation zur Ideenfindung / Prozess mit Notizen,

Skizzen, Recherche, Fundstücken etc.

2. Schriftliche Reflektion (Punkt 3 der Aufgabe):

Text (max. 1000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

3. Lebenslauf

mit Foto, in Stichworten, inkl. Ausbildungsstationen

4. Motivationsschreiben

Wir sind interessiert an dir als gestaltende Persönlichkeit. Beschreibe, bezogen auf deine Vorbildung und deine Berufsziele, warum du Designer:in, werden möchtest.

Was erhoffst du dir vom Textildesign-Studium? (max. 1200 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Kriterien:

- Beobachtungsvermögen und Vermittlung
- Ideenreichtum, Eigenständigkeit
- Gestalterische Qualitäten im Umgang mit Material, Form, Farbe und Komposition
- Inhaltliche Qualitäten
- Sprachliche Ausdrucksfähigkeit und Fähigkeit zur Reflektion

Abgabetermin digitales Portfolio & Hausaufgabe:

Vom 16. März 2026 (09.00 Uhr) bis 19. März 2026 (17.00 Uhr) via [Online-Anmeldung](#)

Alle Abgabemodalitäten- und termine findest du auf dem Infoblatt

Aufnahmeverfahren 2026: [Infoblatt Textildesign 2026](#)

Bezüglich der Nutzung von KI-Tools gelten für das TX-Aufnahmeverfahren die [«Richtlinien für Studierende KI-Tools – verwenden und zitieren»](#).